

Hüpeden & Merzyn, Verlag, Berlin W. 30, Barbarossastraße 46.

Ⓐ Am 4. Oktober erscheint:

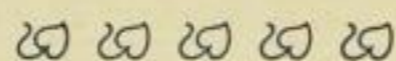
Eugen Aubin

— Das heutige —

MAROKKO

Ein Band in Gross-Oktav.

Preis brosch. Mk. 6.50, geb. Mk. 8.—, à cond. mit 25%, bar 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6.



Die Beilage zur Allgemeinen Zeitung München schreibt:

Eugen Aubin, ein durchsichtiges Pseudonym, hinter dem sich einer der erfolgreichsten Diplomaten verbirgt, ist kein Neuling auf literarischem Gebiet; sein Werk über die Engländer in Indien und Ägypten ist von der Akademie mit dem Preis Furtado gekrönt worden. In der wichtigsten Epoche der neueren marokkanischen Geschichte amtlich tätig, ist **Eugen Aubin besser als irgend jemand in der Lage, uns über das unendlich komplizierte Räderwerk des scherifischen Staates Auskunft zu geben.**

Dies war ein um so schwierigeres Unternehmen, als mit Ausnahme einer Monographie über die marokkanische Regierung bisher nichts Brauchbares geschrieben worden war.

Die interessanten Kapitel über „die Regierung Marokkos“, „Marokkanische Verwaltung“ bilden den Kern des Buches und werden es auf lange hinaus für jeden, der sich mit dem Reiche der untergehenden Sonne beschäftigt, zu einem unentbehrlichen Standard work machen.

Bei aller Sachlichkeit und dem Streben des Autors, nur Beobachtungen und Tatsachen zu bringen, gelingen ihm Schilderungen, welche des poetischen Reizes nicht entbehren; seine Beschreibung der quellendurchrauschten Stadt Fez z. B. stellt die viel anspruchsvolleren Blätter Pierre Lotis in den Schatten.

Das einzige Werk, welches uns ein klares Bild über das heutige Marokko gibt.

==== Prospekte fürs Publikum gratis. ====